

PRESSEMITTEILUNG

Einschränkungen im Zugverkehr zwischen Hannover und Braunschweig aufgrund von kurzfristigen Bauarbeiten

- **Eingleisige Sperrung führt zur Streichung der halbstündigen Verbindung: Hannover – Braunschweig ab sofort nur im Stundentakt**
- **Ursache: Möglicher Schwellenaustausch im Bereich Peine/Vechelde**

Bielefeld, 05. August 2022

Bundesweit werden nach dem tragischen Zugunglück in Garmisch-Partenkirchen die Bahnschwellen untersucht und zum Teil ausgetauscht. Das betrifft seit dem heutigen Freitagnachmittag (05.08.2022) auch die Strecke zwischen Hannover und Braunschweig, auf der die WestfalenBahn mit den Linien RE 60 und RE 70 unterwegs ist.

Am Vormittag kündigte die DB Netz AG kurzfristig an, dass auf der Strecke zwischen Hannover und Braunschweig im Bereich Peine/Vechelde Schwellen eines bestimmten Bautyps ausgetauscht werden müssen. Aus diesem Anlass wird ein Streckengleis zwischen Peine und Vechelde in östliche Richtung gesperrt, sodass dort nur ein verbleibendes Gleis zur Verfügung steht. Damit fallen die Halbstundentakte zwischen Hannover und Braunschweig aus. Beide Städte sind durch die WestfalenBahn ab sofort nur im Stundentakt erreichbar.

Über die Dauer der Baumaßnahme auf der Strecke kann seitens des Infrastrukturbetreibers aktuell keine Prognose abgegeben werden. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Fahrplan. Reisende werden gebeten, sich in den Auskunftsmedien vor Fahrtantritt über ihre Verbindung zu informieren.

Fahrpläne online

Die aktuellen Fahrpläne sind online unter www.westfalenbahn.de im Bereich „Aktuelle Verkehrsmeldungen“ abrufbar. Fahrgäste haben außerdem die Möglichkeit, sich in der Fahrplanauskunft der Deutschen Bahn AG über die gültigen Fahrzeiten der Regel- und Ersatzverkehre zu informieren.

Kontakt für Journalisten:

Rainer Thumann
Pressesprecher

T : +49 (0) 30 21300 1341
M: +49 (0) 173 6898 698
E: presse@westfalenbahn.de

Die WestfalenBahn GmbH ist ein regional verankertes Eisenbahnverkehrsunternehmen und ist Teil der Abellio Deutschland Gruppe. Die WestfalenBahn bedient die drei Regional-Express-Linien 15 (Emden – Münster), 60 (Braunschweig – Rheine) und 70 (Braunschweig – Bielefeld).

Die WestfalenBahn GmbH befördert jährlich rund 20 Mio. Fahrgäste auf 6 Mio. Zugkilometern in dem über 600 Kilometer langen EMIL-Netz. Mehr als 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für Sicherheit, Pünktlichkeit und Komfort in den Zügen. Dafür werden 28 Elektrotriebzüge mit über 10.000 Sitzplätzen eingesetzt.